

## §. 6. Ortsbeschreibung.

## 1) Im Regierungsbezirke Breslau:

Breslau, an der Oder, in Mitte von Schlesien, wohlgebaute Hftdt. des Landes und Mittelpunkt des schlesischen Handels, der Sitz des Oberpräsidenten, eines Bischofes und einer paritätischen Universität, mit 84.000 E., zwei Gymnasien, der schönen Cathedralkirche, zwei Wollmärkten, und sehr berühmten Fabriken und Manufakturen.

Trachenberg, nördl. von Breslau, an der Bartsch, Städtchen und Hauptort des mediatisirten Fürstenthumes gleiches Namens, welches dem H. Fürsten von Heßfeld gehört.

Oels, nordöstl. von Breslau, Hftdt. des Fürstenthums Oels, das 37 M. mit 97.000 E. enthält, und dem H. Herzoge von Braunschweig-Oels zugehört. Die Stadt hat ein berühmtes Seminarium und ein großes schönes Schloß.

Brieg an der Oder, südöstl. von Breslau, anschlische Stadt mit einem Gymnasium und großen Hofmärkten.

Schweidnitz, südwestl. von Breslau, feste Stadt mit einem Gymnasium und einem sehr berühmten Correctionshause.

Reichenbach, tiefer südwärts, wohlgebaute Stadt, die eine Menge Leinwand und Tuch liefert.

Silberberg, südl. der vorigen, sehr starke Festung, ganz in Felsen gehauen — das schlesische Gibraltar.

Glag, an der Neiße, im Gebirg, Hftdt. der Grafschaft gleiches Namens und starke Festung, mit einem kath. Gymnasium und berühmten Damastmanufakturen.

## 2) Im Regierungsbezirke Oppeln:

Oppeln, an der Oder, südöstl. von Breslau, Hftdt. des Bezirkes mit 8000 E., einem Gymnasium und starker Bienenzucht.

Malapane, östl. der vorigen, Dorf mit k. Eisenwerken, wo Kanonen und eiserne Brücken gegossen werden.

Grottkau, westl. von Oppeln, kleine aber hübsche Stadt und Schlesiens Hauptgarbmarkt.

Neisse, südwestl. von Oppeln, am Flusse Neiße, sehr feste Stadt mit einem Gymnasium und Gewerbfabriken.

Kosel, südöstl. von Oppeln, an der Oder, starke Festung, als Grenzplatz gegen Oesterreich von strategischer Wichtigkeit.

Ratibor, an der Oder, südl. der vorigen, hübsche Stadt mit guten Fabriken. Hier wird die Oder schiffbar.

Pleß, östl. der vorigen, Hftdt. des Fürstenthums Pleß, das dem H. Herzog von Anhalt-Köthen zugehört.

## 3) Im Regierungsbezirke von Liegnitz:

Liegnitz, an der Kaskbach, einem Nebenflusse der Oder, gewerbige Hftdt. des Bezirkes, mit einem Gymnasium und blühenden Gewerben. Die schöne Umgegend heißt der Garten von Schlesien.

Glogau, oder Großglogau, nördl. der vorigen, an der Oder, sehr starke Festung mit zwei Gymnasien (1 kath. und 1 protest.), einem hübschen Dom und vielen Manufakturen.

Grünberg, nordwestl. der vorigen, wohlgebaute Stadt, ganz von Weinbergen umgeben, mit wichtigen Tuchmanufakturen.

Sagan, westl. von Glogau, Hftdt. des Fürstenthums Sa-